

D. SCHOSTAKOWITSCH

GESÄNGE

NACH HEBRÄISCHEN
VOLKSDICHTUNGEN

EIN ZYKLUS FÜR SOPRAN, ALT UND TENOR
MIT KLAVIERBEGLEITUNG

DEUTSCHE NACHDICHUNG
RUSSISCHER ÜBERTRAGUNGEN
VON

MARIANNE GRAEFFE

Stadtbibliothek Bonn													
1	A 2 11 Solo												13
2													17
3													16
4													15
5	6	7	8	9	10	11	12	13	14				

A 2 21

78 02484 4

ALLE RECHTE VORERHALTEN. RECHTUM DES VERLEGERS

EDITION PETERS · LEIPZIG

INHALT

1. Klage über den Tod eines kleinen Kindes	Sopran und Alt	Seite 3
Sonne und Regen! O Licht! Dunkle Nacht		
2. Die fürsorgliche Mutter zur Tante	Sopran und Alt	6
Bi, ba, bu, ins Dorf fahr, Tantchen		
3. Wiegenlied	Alt	11
Söhnchen, meine schönste Freude		
4. Vor einer langen Trennung	Sopran und Tenor	14
Abraham, kann ohne dich nicht sein		
5. Warnung	Sopran	18
Hör zu, Chasja! Du darfst nicht gehn		
6. Der verlassene Vater	Alt und Tenor	20
Zog Trödler Eli den Kaftan an		
7. Wiegenlied von der Not	Tenor	24
Auf dem Hause träumt das Dach		
8. Winter	Sopran, Alt, Tenor	28
Die Mutter liegt fröstelnd im Bette		
9. Schönes Leben	Tenor	34
Ihr Freunde, das Loblied der Felder		
10. Lied eines Mädchens	Sopran	38
Auf der Wiese dicht am Walde		
11. Das Glück	Sopran, Alt, Tenor	43
Ich hakte mich bei meinem Manne ein		

Es wird gebeten, bei Konzert - Aufführungen im Programm darauf hinzuweisen, daß die deutschen Nachdichtungen von
Marianne Graefe stammen

Klage über den Tod eines kleinen Kindes

(Hebräische Volksdichtung ins Russische übertragen von T.Spendiarowa)

D. Schostakowitsch, Op.79 Nr. 1

Moderato $\text{♩} = 63$

Sopran

Alt

Moderato $\text{♩} = 63$
espr.

1.

f *dim.* *mf* *espr.* *dim.*

p *p* *p* *p* *p* *p* *p* *p*

7

p

Son - ne und Re-gen! O Licht! Dunk-le Nacht! Es fiel dich-ter Ne-bel, der

p

Son - ne und Re-gen! O Licht! Dunk-le Nacht! Es fiel dich-ter Ne-bel, der

7

p

p *f*

13

Mond bleich er - wacht.

Mond bleich er - wacht. „Wem

13

f

p *f* *p* *p* *p* *p* *p* *p*

18 $\text{♩} = 84$ p

„Diesem Kind, die-sem Kind.“

schenk-te das Le-ben sie?“ „Wie war sein Na - me?“

18 $\text{♩} = 84$ p *legato*

22 $\text{♩} = \text{♩}$

„Moi-sche - le, Moi-sche - le!“

„Wie wieg-te man das Moi-sche-le?“

22 $\text{♩} = \text{♩}$

26

„Schum, schei!“ „Schwarzbrot und Zwie-bel!“

„Was aß der Kna - be?“ „Wo

26

30 *rit.* *cresc.*

„Im Gra - - be!“

ward er ge - - bet - tet?“

30 *rit.* *mp*

*

34 $\text{♩} = 68$ *f* *dim.*

Weh, das Kind im Gra - be, im Gra - be Moische-le, im Gra - be!

f *dim.*

Weh, das Kind im Gra - be, im Gra - be Moische-le, im Gra - be!

34 $\text{♩} = 68$ *mf* *dim.*

39 *p*

Wehl

p

Wehl

39 *p* *espr.*

p *dim.*

Die fürsorgliche Mutter zur Tante

(Hebräische Volksdichtung ins Russische übertragen von A. Glob)

Op. 79 Nr. 2

Allegretto ♩ = 120

Sopran

Alt

p

Bi, ba, bu, ins Dorf fahr, Tant-chen,

2.

p

Allegretto ♩ = 120

6

jetzt im Nu, brin-ge uns ein Äp - fe - lein denn das ist zum An - sehn fein,

dim.

dim.

11

pp

du!

pp

du!

11

pp

pp

17

p Sopran

Bi, ba, bu, ins Dorf fahr, Tant-chen, jetzt im Nu, brin-ge uns ein

The score for measures 17-21 features a Soprano line and a piano accompaniment. The Soprano line begins with a piano (*p*) dynamic and contains the lyrics. The piano accompaniment consists of chords and eighth-note patterns in both hands.

22

*dim.**pp*

Hüh - ne - lein, denn das ist zum Knab-bern fein, du!

Measures 22-23 show the Soprano line continuing with the lyrics. The piano accompaniment features a *dim.* (diminuendo) marking in measure 22 and a *pp* (pianissimo) marking in measure 23. The tempo changes from 3/4 to 2/4 in measure 23.

22

*dim.**pp*

The piano accompaniment continues from measure 22. It features a *dim.* marking in measure 22 and a *pp* marking in measure 23. The tempo changes from 3/4 to 2/4 in measure 23.

27

Measures 27-31 show the Soprano line with a long melodic line. The piano accompaniment continues with chords and eighth-note patterns.

27

The piano accompaniment continues from measure 27. It features a *dim.* marking in measure 27 and a *pp* marking in measure 28. The tempo changes from 3/4 to 2/4 in measure 28.

32

p Alt

Bi, ba, bu, ins Dorf fahr, Tant-chen, jetzt im Nu, brin-ge uns ein

Measures 32-36 show the Alto line and piano accompaniment. The Alto line begins with a piano (*p*) dynamic. The piano accompaniment consists of chords and eighth-note patterns in both hands.

37 *pp*

dim. *pp* *dul*

En - te - lein, denn das ist zum Schlu - cken fein, *dul*

37 *dim.* *pp*

42 *p*

Bi, ba,

42 *p*

47

bu, ins Dorf fahr, Tantchen, jetzt im Nu, brin - ge uns ein Gän - se - lein,

52 *dim.* *pp* *dul*

denn das ist zum Es - sen fein, *dul*

52 *dim.* *pp*

57

p

Bi, ba, bu, ins

57

p

63

Dorf fahr, Tant-chen, jetzt im Nu, brin - ge uns viel Ker - ne - lein,

67

pp

dim.

denn die sind zum Kna - cken fein, *pp* dul.

67

dim.

pp

72

p

Bi, ba, bu, ins

p

Bi, ba, bu, ins

72

p

77

Dorf fahr, Tant-chen, jetzt im Nu, brin-ge uns ein Hä - se - lein,

77

Dorf fahr, Tant-chen, jetzt im Nu, brin-ge uns ein Hä - se - lein,

81

rit.

denn das ist zum Strei - cheln fein,

a tempo

pp dul.

81

denn das ist zum Strei - cheln fein,

a tempo

pp dul.

85

pp

pp Dul.

85

Dul.

90

morendo

morendo

90

morendo

Wiegenlied

(Hebräische Volksdichtung ins Russische übertragen von W. Lwjaginzcha)

Op. 79 Nr. 3

Andante ♩ = 96

Alt

3.

[5] *p espr.*

Söhn - chen, mei - ne schön - ste Freu - de, — Licht in

[11] *cresc.*

dunk - ler — Nacht! — Nach Si - bi - rien hat den

cresc.

[17] *mf* *p* *dim.*

Va - - - - - ter man in Ket - ten fort - ge - bracht. Schlafe, schlafe —

mp *p*

23

ein. *p* Wenn ich schau-le dei-ne Wie - ge,

27

rin-nen Trä-nen mir. *p* Spä-ter wirst du erst ver - ste - hen, was — ich lei-de

31

dim. hier. *p* Va-ter in des Za - ren Banden,

35

p ich in Not und Pein. Schla - fe, Söhnchen, oh-ne Sor - gen, schla-fe, schla-fe,

[89]

schla-fe ru - hig, schlafe - ru - hig ein. *p* Ach, mein Leid, viel

[45]

schwär - zer als die Nacht, läßt mich nicht ruhn! Schla - fe,

[51]

Schön - ster, schla - fe, Söhn - chen, *pp* *rit.* *p a tempo* schla-fe, nun, ja,

[57]

schla-fe, Söhn-chen, schlafe, schla-fe nun. *morendo*

Vor einer langen Trennung

(Hebräische Volksdichtung ins Russische übertragen von A. Glob)

Adagio $\text{♩} = 80$
f espr.

Op. 79 Nr. 4

Sopran

Tenor

4.

Adagio $\text{♩} = 80$

7

dich, — du oh - ne mich, — je - der für sich al - lein!"

f *riten.* *dim.*

13

Meno mosso ($\text{♩} = 69$) poco a poco a tempo

p

13

„Ach, weißt du, wie du einst am To - re stan-dest,

Meno mosso ($\text{♩} = 69$) poco a poco a tempo

p dolce

18

und heim-lich Wor-te, zärt - li - che, fan - dest?

cresc. *accel.* *cresc.* *accel.* *f*

[23] a tempo (♩ = 69)

f *accel.*

Ach, ach, Ri-wotsch-ka, gib — dein Münd-chen, sei mir nah!"

accel.

[28] Sopran

♩ = 80

f *accel.*

„A - bra - ham, wie wirs — tra - gen bloß! —

accel.

[34] a tempo (♩ = 80)

f *riten.*

Ich oh-ne dich, du oh-ne mich, oh - ne Schlüs-sel ein

riten.

[40] ♩ = 69

Schloß!"

p

„Und weißt du, wie wir zwei spa - zie - - ren - gin-gen,

[40] ♩ = 69

p dolce

[46]

cresc. *accel.*

was du da spra-chest, von — wel - chen Din - gen?

cresc. *accel.*

[51]

♩ = 80

ff *accel.*

„Ach, — ach!“

ff *accel.*

Ach, ach, Ri-wotsch-ka, gib — dein Mündchen, sei mir nah!“

[51]

♩ = 80

ff *espr.* *accel.*

[56]

♩ = 80

ff

„A - bra - ham, kann oh - ne dich nicht

ff

„Ach, Ri-wotsch-ka, — kann oh - ne dich nicht

[61]

accel.

♩ = 80

sein. — Ich oh - ne dich, —

sein. — Ich oh - ne dich, —

accel. *mf*

[66] *dim. rit.* *p*

du oh - ne mich, ach, oh - - ne Glück al - lein! Und

[66] *dim.* *rit.*

du oh - ne mich, ach, oh - - ne Glück al - lein!

espr.

[72] Ancora meno mosso ($\text{♩} = 60$) *dolce* *mf*

weißt du, den ro - ten Rock, den ich ge - tra - gen? Ach, —

p dolce

con Ped.

[76] *dim.*

wie war ich schön in je - nen Ta - - gen!

dim.

[80] *pp*

„A - bra - ham! A - - bra - ham!”

[80] *pp*

„Ach, ach, Ri-wotsch-ka, gib dein Münd-chen, sei mir nah!”

Warnung

(Hebräische Volksdichtung ins Russische übertragen von N. Uschakow)

Op. 79 Nr. 5

Allegretto $\text{♩} = 92$

Sopran

5.

p

5. *p*
Hör zu, Chas - ja! Du

9. $(\text{♩} = \text{♩})$ $(\text{♩} = \text{♩})$ $(\text{♩} = \text{♩})$ $(\text{♩} = \text{♩})$
darfst nicht gehn, du darfst nicht gehn, mit

13. *ritenuto*
ir - gend - ei - nem nicht aus - gehn, sei ver - nünf - tig, sei ver -

[16]

a tempo

nünf - tig! Denn gehst du aus,

[21]

bis zum Mor - gen aus, ja,

rit. p

[26]

a tempo

pp dann wird — das Leid kom-men, Chas-ja!

p

[31]

rit. Hör zu! *pp* Chas-ja!

rit.

dim.

pp

Der verlassene Vater

(Hebräische Volksdichtung ins Russische übertragen von S. Mar)

Op. 79 Nr. 6

Moderato ♩ = 88

Alt

Tenor

6.

p legato sempre tranquillo

p

Zog Tröd-ler

7

E - li den Kaf - tan an. Zum Po - li - zei - of - fi - zier

13

ging er dann.

espr. *cresc.*

Tenor

20 *espr.* ♩ = 112

„Hier bist du, Toch-ter! Kehr heim zu mir, - präch - ti - ge Klei - der ver -

mf espr.

[26]

8 schaf-fe ich dir. — Töch-ter-chen, hör mich! Kett-chen und Ohr-rin-ge

[32]

8 bring ich dir an, — Töch-ter-chen, hör mich! Und für die Hoch-zeit den

[38]

8 schön-sten Mann, den wür-dig-sten Mann. — Töch-ter-chen,

cresc. *ff*

[44]

f Più mosso (♩ = ♩)

„Ich brauch nicht Schmuck noch Klei-der, ich

[44]

hör mich!”

mf Più mosso (♩ = ♩)

49

cresc. rit.

komm auch nicht zu dir, ————— und wenn ich Hoch-zeit

cresc. rit.

54

ff a tempo (♩=192) *f accel.*

ma - chen will, nur mit dem Of - fi - zier!"

f mf accel. cresc.

59

♩=160 ff

Of-fi-zier, Be - ster, ach, ja - gen Sie, bit - te, den

ff 3 „Töchterchen, hör mich, kehr heim zu mir!"

♩=160

f espr. sf sf

63

accel.

al - - - ten Ju - den end-lich doch zum Teu - - fel!"

„Töch-ter-chen, hör mich! Kehr heim zu mir, kehr

63

*accel.**sf*

67

più ff

heim zu mir,— kehr heim zu mir,— o,—

sf

Moderato (tempo primo) ♩ = 120

rit. al fine

71

*dim.**p**pp*

— kehr heim,kehr heim zu mir... Töchterchen, hör mich!"

rit. al fine
*sf**ff sf**ff sf*

Wiegenlied von der Not

(B. Schafir, ins Russische übertragen von B. Sjemenow)

Op. 79 Nr. 7

Allegro $\text{♩} = 144$

Tenor

7. *mf*

5 *p*

Auf dem Hau-se träumt das Dach un-term Stroh in gu-ter Ruh.

9 *p cresc. espr.*

In der Wie-ge schläft das Kind nackt, kein Tüch-lein deckt es

13 *f*

zu. Hopp, hopp, hö-her, hö-her! Zie-ge rupft sich

mf

17

cresc.

8 Stroh vom Da - che. Hopp, hopp, hö-her, hö - her! Zie - ge rupft sich

21

ff

8 Stroh vom Da-che, o!

26

p

8 Spin-ne webt mir bitt - re Not in der Wie - ge un - term Dach,

30

p cresc. espr.

8 nimmt mir al - le Freu-de fort, läßt mir nur das Un - glück,

34

ach! Hopp, hopp, hö-her, hö - her! Zie - ge rupft sich

f
legato
mf

38

Stroh vom Da - che. Hopp, hopp, hö-her, hö - her! Zie - ge rupft sich

cresc.

42

Stroh vom Da-che, o!

ff

47

Poco meno mosso (♩ = 92)

Hähn - chen auf des Hau-ses Dach hat ein Kämm-chen leuch-tend rot.

p espr.
cresc.
p
cresc.

[53] *ritenuto*
f espr. *rit. dim.*

8 Frau, borg' dir für uns - re Kin - der nur ein Stück - chen trock - nes

[59] *Allegro* ♩ = 144

8 Brot! Hopp, hopp, hö - her, hö - her!

p cresc. accel. f

[64] *cresc.*

8 Zie - ge rupft sich Stroh vom Da - che. Hopp, hopp, hö - her, hö - her! Zie - ge rupft sich

cresc.

[69] *ff*

8 Stroh vom Da - che, o!

ff

Winter

(Hebräische Volksdichtung ins Russische übertragen von B. Sjemenow)

Op. 79 Nr. 8

Adagio ♩ = 88

Sopran

Alt

Tenor

8.

Adagio ♩ = 88

p legato

2

3

4

Tenor
p espr.

Die Mut - ter liegt frö - stelnd im

pp

[7]

f

Bet - te, — sie teilts mit dem fie - bern - den Kind. — Kein

espr.

[10]

f *dim.*

Holz in der eis - kal - ten Ka - te, — die Mau - ern, die rüt - telt der

mf

[13]

p *f*

A A a A

Wind.

[18]

p

This image shows a page of a musical score for the song "Der Schwan" by Franz Schubert. The score is written for voice and piano. It includes measures 14, 15, and 16. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 2/4. The score features dynamic markings such as *p* (piano), *f* (forte), *dim.* (diminuendo), *pp* (pianissimo), and *mf* (mezzo-forte). Measure 14 shows the voice and piano parts with a crescendo from *p* to *f*. Measure 15 features a decrescendo from *p* to *pp* in the voice and piano parts, with triplets in the voice. Measure 16 continues the decrescendo, with the piano part featuring a triplet and a *pp* marking. The lyrics "Der" are visible at the end of measure 16.

18

Win - ter ist wie - der ge - kom - men, die

18

20

Kraft, ihn zu tra - gen, blieb aus. Ach, Ach, Ach,

20

22

jam - mert und weint, mei - ne Kin - der, der

jam - mert und weint, mei - ne Kin - der, der

jam - mert und weint, mei - ne Kin - der, der

22

(*) (*) (*)

[26]

*dim.**a tempo**mf*

Win - ter herrscht grau-sam im Haus!

*dim.**p**mf*

Win - ter herrscht grau-sam im Haus!

*dim.**p**mf*

Win - ter herrscht grau-sam im Haus!

[26]

*a tempo**dim.**p**mf*

[28]

*p**mf**p**mf**p**mf**p**mf*

[28]

[29]

*a**a**a*

[29]

30 *mp*

31 *p dim.*

31 *p dim.*

32 *p dim.*

32 *ppp*

33 *pp*

Schönes Leben

(Hebräische Volksdichtung ins Russische übertragen von S. Olender)

Op. 79 Nr. 9

Tenor *Allegretto* ♩ = 112 *pp*

Ihr Freun-de, das Lob-lied der Fel - der zu

9. *pp* *legato* *con Ped.*

6 sin - gen, das woll - te frü - her mir nie ge -

10 lin - gen. Denn nicht für mich durft je ei - nes

14 blü - hen, und nicht für mich der Tau fun - kelnd

18

pp

sprü - - - hen. Tief in den Kel - ler hin -

22

cresc.

ab - - ver - bannt, ha - - be ich da - mals nur

cresc.

26

f

Lei - den ge - kannt, von Schwer - mut und Schmer - zen nur

mf

30

dim.

konn - - te ich sin - - gen, mein Lied ließ nur Un - glück und

dim.

34

pp

Kum - mer er - klin - gen. Heut

p espress.

dim.

38

steh — ich am Fließ - chen, schau nach — sei - nen Wel - len, es

pp

42

soll mei - nen Freun - den viel Grü - ße be - stel - len, sag

pp

46

ih - - nen, im Kol - chos steht jetzt mein Haus, auf

50

blü - - hen - de Bäu - me sieht mein Fen - ster hin - aus. Die

p

54

la - - chen - den Fel - - der dür - - fen mich näh - ren, und

58

Ho - - nig und Milch die Flu - ren ge - wä - ren.

62

pp
O Le - ben!

p espr.

65

pp
Die Bot - - schaft sollst, Flöß - chen, du

pp

68

rit. cresc.
brin - - gen: vom Kol - - chos - feld wer - - de ich

71

dim. pp
Lie - - der jetzt sin - - - - - gen.

Lied eines Mädchens

(Hebräische Volksdichtung ins Russische übertragen von S. Olender)

Op. 79 Nr. 10

Allegretto ♩ = 112

Sopran

10.

p *mf* *dim.* *p*

6

p

Auf der Wie - se dacht am Wal - de,

mf dim. *p*

11

der dort träumt in — stil - ler Pracht, hü - ten wir die Kol - chos - her - den

15

vom Mor - gen bis zur Nacht. — Mit der klei - nen Hir - ten - flö - te

cresc. *mf*

ruh ich auf des Hü-gels Sand, schau und schau und werd nicht mü - de,

cresc. *non cresc.*

f *p espr.*

ach, wie herr-lich ist mein Land! Bäu - me, schlank und hoch ge -

f *dim.* *p*

f

wach - sen, leuch-ten hell im grü - nen - Kleid,

rit.

Äh - ren auf den Fel-dern blü - hen vol - ler Lieb-lich - keit.

a tempo *p* *mf* *dim.*

La, la, la, ti - ri - li - li, ti - ri - li!

41 *p* *mf* *dim.*
 La, — la, la, — la, ti - ri - li - li, — ti - ri - li!

45 *p*
 Die - ses Zweig - lein scheint zu lä - cheln, je - ne Äh - re —

49
 nickt und lacht, hei - - ße Freu - de füllt die See - le, füllt mein

54 *pp*
 Herz mit star - ker Macht. Klei - - ne Hir - ten - flö - te, sin - ge,

59 *cresc.*
 sing dein Ju - bel - lied mit mir! Berg und Tä - ler sol - len hö - ren,

64

f *dim.*
wie voll Glück wir sin - gen hier. Eins ver - giß nicht: nie - mals

69

kla - gen! Denk nicht an ver - gang - nes Leid. Laß nur heit - re

74

rit. *dim.* *a tempo*
Wei - sen flie - gen durch die lich - ten Lüf - te weit. — La, —

79

mf *p*
la, — la, ti - ri - li - li, — ti - ri - li! La, — la,

83

mf *dim.* *p*
la, — la, ti - ri - li - li, — ti - ri - li! Ja, der Kol - chos ist mir

88

Heim - stät-te, glück - lich bin - ich - hier und froh!

94

Da-rum darfst du fröh-lich sin - - - gen, im-mer, Flö-te, sin-ge

100 a tempo

so!

pp accelerando al fine

dim. poco a

105

dim. poco a

110

poco

Das Glück

(Hebräische Volksdichtung ins Russische übertragen von L. Dligatsch)

Op. 79 Nr. 11

Allegretto ♩ = 80

Sopran

Alt

Tenor

11.

f

dim.

p

Ich hak-te mich bei mei-nem Man-ne ein, wenn

6

f

ich auch alt bin, wie mein Ka-va - lier. So gin-gen ins The - a - ter wir hi -

11

f

nein, und nah-men Plä-tze fürs Par-kett uns hier. ————— Dort

[18]

sa-ßen wir den A-bend lang zu zweit, ge - nos - sen al - les vol-ler Fröh-lich-keit. Wie

[20]

herr - lich gehts uns doch! Bin wirk-lich ich die Frau des ar-men Ju-den-schu-sters

[23]

Ja, — ja, — ja, — ja, — wie — herr - lich gehts uns doch, ist
 noch? Ja, — ja, — ja, — ja, — wie — herr - lich gehts uns doch, bin
 Ja, — ja, — ja, — ja, — wie — herr - lich gehts uns doch, ist

[23]

cresc. f

26

wirk - lich das die Frau des ar - men Ju - den - schu - sters noch? Ja!

wirk - lich ich die Frau des ar - men Ju - den - schu - sters noch? Ja!

wirk - lich das die Frau des ar - men Ju - den - schu - sters noch? Ja!

26

29

Ja!

Dem gan - zen Land sei un - ser Glück er - zählt: die

Ja!

29

33

Ja!

Söh - ne woll - ten Ärz - te wer - den gern, sie durf - ten stu -

Ja!

33

37



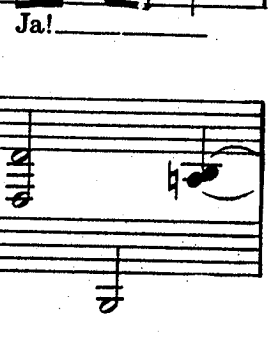
die - ren,

was sie selbst sich

aus - ge - wählt!

Wie

37



41



leuch-tet strah-lend

uns ein hel-ler Stern!

Ja,

ja,

ja,

wie

41



45



leuch-tet strah-lend

uns ein

Stern, wie

leuch-tet strah-lend

uns ein

hel-ler

leuch-tet strah-lend

uns ein

Stern, wie

leuch-tet strah-lend

uns ein

hel-ler

leuch-tet strah-lend

uns ein

Stern, wie

leuch-tet strah-lend

uns ein

hel-ler

45



48

ff

Stern. — Sie darf - ten stu - die - ren, al - len

ff

Stern. — Sie darf - ten stu - die - ren, al - len

ff

Stern. — Sie darf - ten stu - die - ren, al - len

48

Stern. — Sie darf - ten stu - die - ren, al - len

52

sei dies Glück er - zählt! Wie leuch-tet strah-lend uns ein hel - ler

sei dies Glück er - zählt! Wie leuch-tet strah-lend uns ein hel - ler

sei dies Glück er - zählt! Wie leuch-tet strah-lend uns ein hel - ler

52

sei dies Glück er - zählt! Wie leuch-tet strah-lend uns ein hel - ler

56

Stern! — Ja! —

Stern! — Ja! —

Stern! — Ja! —

56